Jahreshauptversammlung der FF Galsfeld

Am 12. Dezember 1965 fand im Gasthaus Lackner die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gaisfeld statt. Hauptmann Raudner konnte Bürgermeister Wilhelm Paier sowie Abschnittsarzt DDr. Franz Meissel und 23 Mann der Wehr begrüßen. Nach der Gedenkminute für verstorbene und gefallene Kameraden wurde der Tätigkeitsbericht des Jahres 1964 verlesen, welcher sehr umfangreich war.

Insgesamt hatte die Wehr Gaisfeld folgende Einsätze: 5 Brände, 5 Kellerauspumpungen, 8 Übungen, 8 Funkübungen, 3 Bergungen, 2 Hochwassereinsätze, 2 Dammbrucheinsätze, 1 Erste-Hilfe-Kurs, 5 Begräbnisse, 3 Ehrungen, 6 Festbesuche, 2 Werkstättenfahrten, 1 Florianifeier, 1 Ausschußstzung, 1 Bischofempfang und 1 Heldenehrung, somit hat die Wehr Gaisfeld mit 372 Mann im Einsatz 1432 Stunden freiwilligen Dienst geleistet.

Der Kassier Josef Strommer gab den Kassabericht, welcher von Oberlöschmeister Fritz Oberländer und Brandmeister Johann Sihorsch geprüft und in Ordnung befunden worden war. Hierauf wurde dem Kassier die Entlastung erteilt und der Dank und die Anerkennung für die geleistete Kassaführung ausgesprochen.

Als Neuaufnahme war Karl Hois der Wehr beigetreten.

Unter Punkt Allgemeines kam für nächstes Jahr das 70jährige Gründungsfest zur Sprache, welches verschiedene Vorarbeiten nötig hat, um diesem Tag einen würdigen Rahmen zu geben.

Zum zweiten Zeugwart wurde Georg Maurer ernannt. Bürgermeister Wilhelm Paier sprach der Wehr Gaisfeld seine volle Unterstützung zu und dankte für den geleisteten Dienst der Wehr für die Allgemeinheit.

Abschnittsarzt DDr. Meissel dankte für die Beteiligung am Erste-Hilfe-Kurs und regte weitere Schulungen an.

Die Löschteiche Gaisfeld, Muggauberg und Thallein bedürfen der Fertigstellung bzw. Renovierung und wurde vom Bürgermeister die Mithilfe der Gemeinde zugesichert.

Hauptmann Raudner dankte allen Wehrkameraden für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Berichtsjahr sowie Herrn Bürgermeister Wilhelm Paier und Abschnittsarzt DDr. Franz Meissel für ihr Erscheinen und schloß die Versammlung mit einem Gut Heil!